

17. Juli 2017

Presse-Mitteilung

Monochrom ist en vogue

Tiernachwuchs im Zoo Berlin folgt dem schwarz-weiß Trend

Die Farbe des Sommers steht schon lange fest: Schwarz-weiß ist das absolute *must-have* dieser Saison! Das haben scheinbar auch die übrigen 19.000 Tiere im Zoo Berlin mitbekommen und sich dem aktuellen Trend angepasst. Ob Pelikan, Zebra oder Robbennachwuchs – neben einem riesigen Niedlichkeitsfaktor haben die Zoobabys in diesem Sommer noch eine weitere Gemeinsamkeit: Fast alle sind schwarz-weiß!

Der monochrome Juni begann mit dem Schlupf zweier – später einmal weißen – Krauskopfpelikane am 9. des Monats, gefolgt von einem flaumig silbrigen Rosa-Flamingo-Küken, das am 12. Juni zum ersten Mal von der Flamingo-Insel zum Festland herüberpaddelte. Am selben Tag pellten sich auch ein Säbelschnäbler-Küken aus dem Ei. Das Gefieder der Heranwachsenden wird mit ihrem schicken schwarz-weiß Look schon bald ein echter Hingucker sein - ebenso wie der Nachwuchs der dunklen Abdimstörche.

Doch nicht nur die Vogelwelt fällt mit ihrem Modebewusstsein auf. Bei den Säugetieren machten die Kalifornischen Seelöwen Enzo und Sandra den Anfang mit der Geburt ihres Sohnes Gorbi am 23. Juni. Trotz seines in Hinblick auf die Farbgebung irreführenden Namens reiht sich auch der Nachwuchs der Roten Riesenkängurus in die Liste der grauen Neuankömmlinge ein. Am 24. Juni schaute ein kleines Känguru zum ersten Mal schüchtern aus dem Beutel seiner Mutter.

Sehr beeindruckend haben die beiden Böhm-Steppenzebras Jozef und Bella den schwarz-weiß Trend interpretiert: Das filigrane Streifenmuster ihrer – am 27.6. geborenen – Tochter Majira gleicht fast schon einem Kunstwerk. Nur einen Tag später erblicken zwei Seehund-Babies mit großen Augen das Licht der Welt – ob sich Molly und Shiva mit dem Geburtstermin abgesprochen haben? Eines steht fest: Vater Leopold ist mächtig stolz auf seine beiden Söhne Herbert und Gregor.

Ergänzt wird die zweifarbige Kollektion durch die leichten Brauntöne des Nachwuchses bei den Blessböcken (5. Juni), den Prinz-Alfred-Hirschen (geboren am 28. Juni), den Nyalas (geboren am 30. Juni), und den Weißbartpekaris (8. Juli).

Wie bei jedem Trend gibt es einige Vertreter, die sich mutig gegen den Strom bewegen und sich bewusst von der Masse abheben möchten: Die Flügel der exotischen Blauflügel-Jägerliest-Küken erstrahlen seit Kurzem in wunderschönem türkisblau – ist hier vielleicht ein neuer Trend im Anmarsch?